

Südwind NÖ Süd bietet Bildungsschecks für faire Gemeinden „NÖ Gemeinden handeln fair“

Nach ersten Auszeichnungen von NÖ Gemeinden, darunter Wiener Neustadt, Mönichkirchen und Warth, die die Kriterien des Projekts „NÖ Gemeinden handeln fair“ erfüllen, sollen nun noch mehr Gemeinden für den Fairen Handel gewonnen werden.

Südwind NÖ Süd bietet nun vielfältiges Bildungsangebot zu den Themen Fairer Handel und „Gerechte Weltentwicklungen“ für Schulen in Verbindung mit einer verstärkten Öffentlichkeitsarbeit in Gemeinden.

„Mit einem fairen Bildungsscheck können niederösterreichische Gemeinden zwischen vier speziellen Workshop-Angeboten wählen“, so Südwind-Geschäftsführerin Dr. Ingrid Schwarz.

- **Workshops zum Thema Fairer Handel am Beispiel Kakao, Fußball** oder Baumwolle für die Pflichtschulen
- **Workshops zum Thema Fairer Handel am Beispiel Kaffee,** Baumwolle und Globalisierung in einer AHS oder berufsbildenden Schule
- **Workshop zum Thema „Gerechte Weltentwicklungen“** in Verbindung mit dem Globalen Marschallplan und Initiativen einer gerechten Weltentwicklung aus dem „Globalen Süden“. Zielgruppen: AHS oder berufsbildenden Schulen. Dieser Workshop kann auch außerhalb der Schule für Jugendliche und Erwachsene in einer Gemeinde stattfinden.
- **Workshop/ Seminar „Fairness auf dem Teller“** zu den Themenbereichen Globale Landwirtschaft, Ernährung und Fairer Handel. Zielgruppen: AHS oder berufsbildenden Schulen. Dieser Workshop kann auch außerhalb der Schule für Jugendliche und Erwachsene in einer Gemeinde stattfinden.

Das Projekt „NÖ Gemeinden handeln fair“ wird von Südwind NÖ Süd in Kooperation mit Fairtrade Österreich und dem Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umweltrecht durchgeführt.

Nähere Informationen:

Südwind NÖ Süd

GF Dr. Ingrid Schwarz

02622/24832

ingrid.schwarz@oneworld.at

www.suedwind-noesued.at